



Mitteilungsblatt Juni 2019, Nr. 10

Liebe Akademikerinnen

Wir starten in die zweite Hälfte des Jahres der Grossanlässe. Einige unserer Mitglieder werden im Juli am 100-Jahr-Jubiläum des GWI in Genf teilnehmen. Wir sind stolz, dass unser Kanton, der geographisch am andern Ende der Schweiz liegt, mit fünf Freiwilligen vertreten sein wird. Der Hauptanlass unserer Sektion, die DUNNA-Preisverleihung, ist bereits in Vorbereitung. Lernen Sie unsere zwei DUNNA-Preisträgerinnen kennen. An allen unseren Anlässen sind Partner und Interessentinnen sehr willkommen! Haben Sie eine akademische Auszeichnung neulich erlangt? Dann teilen Sie uns dies mit. Lassen Sie unsere Mitglieder Ihnen dazu gratulieren und mit Ihnen feiern.

In dieser Ausgabe:

<i>DUNNA 2019</i>	1
<i>Porträt DUNNAs</i>	2
<i>Anlässe 2019</i>	3-5
<i>D-A-CH-Treffen</i>	5
<i>Akademische Ehrungen</i>	6
<i>Neue Mitglieder</i>	6-7
<i>Montagsstamm & Businesslunch</i>	8

DUNNA-Preisverleihung 2019

*Wir feiern zwei unermüdliche Kämpferinnen
für Frauenanliegen, die Co-Präsidentinnen 2001 - 2009
der Frauenzentrale GR*

Hedi Luck-Fasciati & Lea Schneller-Theus

Datum: *Sonntag, 24. November 2019*

Zeit: *17.00 Uhr*

Ort: *Torculum (ehem. Weinbaumuseum),
Neubruchstrasse 31, Chur*

*Moderation: Ruth Nieffer
Anschliessend Apéro*

Weitere Informationen folgen.



Hedi Luck-Fasciati



Hedi Luck-Fasciati kam 1948 in Soglio im Bergell zur Welt. Sie wuchs in Soglio, Scharans und Felsberg auf. Nach der Matura an der Kantonsschule in Chur, dem Studium an der UNI Zürich und mehreren Fremdsprachenaufenthalten in England und Italien unterrichtete sie in St. Moritz, Buchs und danach mehr als 40 Jahre am KV und an der HTW (AT/HWV) in Chur.

Sie ist Mutter zweier erwachsener Söhne, lebt seit 1978 in Haldenstein und pendelt seit ihrer Pensionierung zwischen ihrem Wohn- und Geburtsort.

Bevor sie sich den Frauenorganisationen zuwandte, organisierte sie Jugend- und Sportkurse, leitete Skitouren für den SAC Rätia und war Mitbegründerin des Kulturvereins Haldenstein, dem sie später 12 Jahre als Präsidentin vorstand.

Alle Aufgabenbereiche unter einen Hut zu bringen, war nur dank der tatkräftigen Unterstützung ihres Ex-Ehemannes, ihrer Mutter, ihrer Schwiegereltern und einem sehr gut funktionierenden sozialen Netzwerk machbar. Ihre beiden Söhne ermöglichten ihr später auch zusammen mit der Spitex, ihre Mutter bis zu deren Tod zu Hause zu pflegen.

1997 wurde sie in den Vorstand der Frauenzentrale Graubünden (fg) gewählt und einige Jahre später übernahm sie mit Lea Schneller-Theus das Co-Präsidium der fg, das beide, allen Unkenrufen zum Trotz, bis zum Ende ihrer Amtszeit innehatten. Im Auftrag der fg nahm sie Einsitz in der *Arbeitsgemeinschaft Pflege und Betreuung GR* und im Vorstand der Pro Rätia.

Als „fg-Aussenministerin“ war sie vor allem während der Zeit, als die fg den Schweizerischen Frauenzentralen vorstand, sehr gefordert. Als deren Vertreterin wurde sie dann 2010 in den Vorstand von alliance f gewählt, dem sie immer noch angehört. Für alliance f engagierte sie sich auch im *Verein 2020, dem weiblichen Blick in die Zukunft*, und viele Jahre für Modell F.

Lea Schneller-Theus



Lea Schneller-Theus ist 1953 geboren und in Felsberg aufgewachsen. Die Primar- und Sekundarschule hat sie in Felsberg absolviert und nach einem Jahr Lehrerseminar eine KV Ausbildung gemacht. Verschiedene berufliche Stationen haben sie nach St. Gallen, Kreuzlingen und St. Margrethen geführt, bevor sie 1975 geheiratet hat und nach Felsberg zurückgekehrt ist. Sie hat zwei Töchter und einen Sohn. Neben dem Muttersein engagierte sie sich früh im örtlichen Frauenverein, dem sie als Präsidentin 12 Jahre vorstand. Unter ihrer Amtszeit entstanden unter anderem der Ferienpass und der Spielpaltz.

Als Kantonalpräsidentin des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins (SGF) engagierte sie sich für Frauenanliegen und beschäftigte sich intensiv mit Frauenfragen, arbeitete in verschiedenen Arbeitsgruppen für Wahlen und Abstimmungen mit. Daraus resultierte auch ein Einsitz in der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen, in der sie 8 Jahre aktiv und engagiert mitarbeitete. In der Inkassostelle für Alimente GR war sie Präsidentin, bevor diese unter ihrer Führung in die Frauenzentrale GR eingegliedert wurde.

Als Vertreterin des SGF wurde sie in den Vorstand der Frauenzentrale gewählt, deren Präsidium sie zusammen mit Hedi Luck-Fasciati 9 Jahre bis 2009 ausübte. Die Amtszeitbeschränkung zwang die beiden, ihr Amt weiterzugeben.

Als Präsidentin der Stiftung Altersheim Felsberg war sie die treibende Kraft für den Bau der Alterswohnungen Felsberg.

Aktuell tritt sie etwas kürzer, geniesst die Zeit mit ihren zwei Enkeln, werkelt unermüdlich in ihrem Garten und verbringt die freie Zeit mit ihrem pensionierten Ehemann oder macht längere Besuche bei ihrer Tochter in Südafrika.

Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2018

- Do.-So. 25.– 28. Juli** das 100-Jahr Jubiläum des GWI in Genf / gleichzeitig das Jahresanlass des SVA
- Freitag, 30. August** Die Exkursion zum Vortrag „Kopfwehloch“ der Kapelle St. Georg in Berschis mit Doris Sonderegger
- Freitag, 27. September** „Wie Wörter wirken können. Eine Einführung in die Logosynthese“ Workshop mit Anna Seraina Arquint Sonder
- Freitag, 25. Oktober** Vortrag über Soziolinguistische Forschung von Noemi Graf im Institut für Kulturforschung GR
- Sonntag, 24. November** DUNNA-Preisverleihung an Hedi Luck-Fasciati und Lea Schneller-Theus
- Dienstag, 10. Dezember** Weihnachtsfeier im Restaurant „Stern“ mit einer Theaterdokumentation, einem Apéro und Abendessen



DUNNA Preis



Die Exkursion zum Vortrag „Kopfwehloch“ der Kapelle St. Georg in Berschis

Kunsthistorische Betrachtungen und magische Erlebnisse

mit Doris Sonderegger, M. Pharm., Vorstandsmitglied des SVA GR

Freitag, 30. August um 17.00 Uhr

treffen wir uns in Berschis und machen den halbstündigen Aufstieg zum „Kopfwehloch“.

Unsere Erlebnisse und Erfahrungen tauschen wir anschliessend im Gasthof „Linde“, Berschis aus.

Gerne nehmen wir Ihre [Anmeldung bis Mittwoch, 28. August](#) entgegen.

Anmeldungen Claudia Hotz-Eckhardt T. 081 252 61 75; claudia-hotz@gmx.ch



„Achtsamkeit und Energie für den Alltag“

Wie Worte wirken... Einführung in die Logosynthese.®

**Abendveranstaltung mit A. Seraina Arquint Sonder, Psychologin, lic. phil. I,
eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin, Mitglied des SVA GR**

Freitag, 27. September, 18.00—21.00 Uhr mit Apéro

Ort: Praxis Anna Seraina Arquint, Giacomettistr. 100,
Raum 100, 7000 Chur

Logosynthese® ist ein integratives Modell zur Persönlichkeitsentwicklung und Selbstcoaching. Sie bezieht sich auf Veränderungsschulen wie die der Psychoanalyse, des Neurolinguistischen Programmieren (NLP), der Transaktionsanalyse und der Energie-Psychologie.

Logosynthese® wird professionell in Coaching, in beratenden, pädagogischen Berufen, in der Psychotherapie und Supervision eingesetzt.

Durch heilsame Worte können innere Blockaden neutralisiert werden, sodass die Energie wieder in Fluss ist.

Was sich hinter der Logosynthese® verbirgt, werden Sie an diesem Abend von Anna Seraina erfahren.

Gerne nehmen wir Ihre [Anmeldung bis Mittwoch, 25. September](#) entgegen.

Anmeldungen Marcella Christen Einsiedler T. 076 431 77 46; marcelle.einsiedler@googlemail.com

„Perzeptionslinguistik in Graubünden“

Wie Bündnerinnen und Bündner die Sprachen und Dialekte der anderen Bündner wahrnehmen

Vortrag der Jungakademikerin

M.A. Noemi Adam-Graf, Linguistin

Freitag, 25. Oktober, 18.00—19.00 mit Apéro

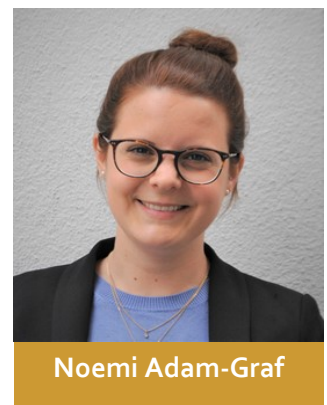
Ort: Institut für Kulturforschung Graubünden (IKG)
Reichsgasse 10, 7000 Chur

Was wissen Bündnerinnen und Bündner über die sprachlichen Varietäten in Graubünden? Wo und wie verorten sie diese? Zeigen sich Unterschiede in Bezug auf die regionale Herkunft? Sind Sprache und Raum für eine Bündner Identität wichtig?

Noemi Adam-Graf eröffnet mit ihrer Forschungsarbeit neue methodische Zugänge in einem mehrsprachigen Umfeld. Nehmen auch Sie am Vortrag teil und nutzen Sie die Gelegenheit, um selber Fragen zu stellen und über die Bündner Sprachsituation zu reflektieren.

Gerne nehmen wir Ihre [Anmeldung bis Mittwoch, 23. Oktober](#) entgegen.

Anmeldungen Claudia Hotz-Eckhardt T. 081 252 61 75; claudia-hotz@gmx.ch



Noemi Adam-Graf

KULTURFORSCHUNG
GRAUBÜNDEN
PERSCRUTAZIUN DA LA CULTURA
GRISCHUNA
RICERCA SULLA CULTURA
GRIGIONE

„Paula Ludwig – Freundschaften und Wege“

Hommage an eine Künstlerin

**Friederike Pöhlmann-Griebinger, Theaterleiterin, Regisseurin, Mitglied des SVA GR
& die Kulturgruppe KUNST UND DRAMA**

Dienstag, 10. Dezember um 18.00 Uhr mit Apéro

Ort: Raum Wiii Egga, Restaurant Stern, Chur

Dies ist eine Theaterdokumentation über das Wirken und Schaffen der im Vorarlberg geborenen und leider in Vergessenheit geratenen Künstlerin Paula Ludwig (5. Januar 1900 – 27. Januar 1974) der Kulturgruppe KUNST UND DRAMA .

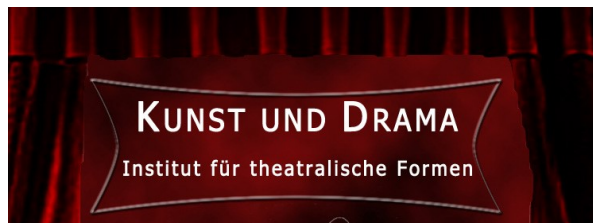
Paula Ludwig wurde am 5. Januar 1900 im Schloß Amberg bei Feldkirch geboren. Ihr Leben war eine Reise über Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Spanien, Portugal ins Exil nach Brasilien, von wo sie 1953 zurückkehrte. Sie starb 1974 in Darmstadt.

Die Uraufführung des Künstlerporträts fand am 6. April 2018 anlässlich des 800-jährigen Jubiläums der Stadt Feldkirch am Theater am Saumarkt statt. KUNST UND DRAMA erinnert mit der informativen und dramaturgisch ausgearbeiteten Bearbeitung der Biografie von Paula Ludwig an deren außergewöhnliche künstlerische Fähigkeiten und macht das lyrische Erbe Paula Ludwigs wieder gegenwärtig.

Anschliessend **das Weihnachtessen im J.G. von Salis Stube, Restaurant Stern**



Paula Ludwig



D-A-CH-Treffen 4.– 6. Oktober 2019 in Dresden

"In der Mitte Europas – Sachsen im Wandel"

Programm: Kurzfassung nur mit Führungen.

Detailliertes Programm siehe https://www.dab-ev.org/de/netzwerke/D-A-CH_Freundschaftstreffen.php

- Freitag, 4.10.** 16:00 Architektur- und Geschichtsführung durch die Neustadt. Gemeinsames Abendessen mit den Kolleginnen aus dem Deutschen Juristinnenbund und dem Landesfrauenrat Sachsen.
- Samstag 5. 10.** 10:00 Fahrt nach Pillnitz (Barockschloss mit Park) mit einem Stopp an den drei Dresdner Elbschlössern. Abendprogramm mit einem Vortrag & Abendessen.
- Sonntag, 6. 10.** 09:00 Geführter Rundgang im historischen Stadtzentrum: Zwinger, Semperoper, Schloss, Frauenkirche.

Unterkunft: Motel One Dresden-Palaisplatz

Kosten: 150 EUR

Anmeldung an

manuela.queitsch@dab-ev.org

Akademische Ehrungen



Dr. phil. Silke Margherita Redolfi

**Historikerin, Archivarin und Autorin, Mitglied des SVA GR,
Leiterin des Frauenkulturarchivs Graubünden**

Wir gratulieren Dir zur Dissertation „Die Verlorenen Töchter“.

Mehr Info zur Dissertation <https://www.silke-redolfi.info/>

Unsere neuen Mitglieder



Cornelia Caduff Oswald

Dr. med. FMH,
Fachärztin für Innere Medizin

Ich bin in Ilanz aufgewachsen und habe nach meiner Kantonsschulzeit in Chur das Medizinstudium an der Uni Zürich absolviert. Nach lehrreichen Jahren an verschiedenen Spitälern habe ich mich zuerst privat und dann auch beruflich in Chur niedergelassen. Seit 2003 arbeite ich in meiner internistischen Hausarztpraxis in Chur, in Praxisgemeinschaft mit Frau Dr. med. Carla Maissen.

Ich bin verheiratet und Mutter eines siebzehnjährigen Sohnes und einer vierzehnjährigen Tochter.

Nach intensiven Familienjahren habe ich nur wieder mehr Valenzen, an kulturellen Anlässen teilzunehmen, was mir grosse Freude bereitet. Mein grosses Interesse liegt beim Thema der Prävention und Ernährung, in Theorie und Praxis. Weiter lese ich sehr gerne und halte mich mit Yoga und einem morgendlichen Sportprogramm fit.



Caroline Morand

Lic. Phil. Kunsthistorikerin

Ich bin in Zürich aufgewachsen und habe an der Universität Zürich Kunstgeschichte, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte und Völkerrecht studiert. Nach zwei Praktika in einer Galerie für Medienkunst in Basel (plug.in) und bei Migros Kulturprozent (Abteilung Pop und Neue Medien) zog ich Ende 2011 nach Chur und trat die Stelle als Kulturbeauftragte der Stadt Chur an.

2015 schloss ich den CAS „Kommunizieren und handeln im interkulturellen Kontext“ ab. Im Mai 2018 wechselte ich zum Bündner Kunstverein (Träger der Wechselausstellungen im Bündner Kunstmuseum) und baue die Stelle der administrativen Assistenz in einem 80%-Pensum auf. Parallel dazu absolviere ich seit Herbst 2018 den Studiengang Executive Master in Arts Administration an der Universität Zürich.

Ehrenamtlich bin ich im Vorstand von jugend.gr (Dachverband Kinder- und Jugendförderung Kanton Graubünden), im Vorstand der SAC Sektion Rätia, im Vorstand von Kulturkanton Graubünden sowie Stiftungsratsmitglied der Stadtbibliothek Chur.

Unsere neuen Mitglieder



Antje Reyher
Master of Economics

Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg arbeitete ich in der Unternehmensberatung eines Consulting-Unternehmens am Zürichsee. In dieser Zeit lernte ich die Schweiz sehr gut kennen, da ich in Projekten in der gesamten Deutschschweiz tätig war. Allerdings wohnte ich mit meinem Ehepartner bereits in Chur. Es folgte ein berufliches Engagement bei der UBS, nach der Geburt meiner beiden Kinder dann bei der Suva.

Das Unterrichten einiger Lektionen Wirtschaft und Recht an der EMS Schiers gefiel mir so gut, dass ich mich entschied, noch einmal zu studieren. So besuchte ich Veranstaltungen im Schweizer Recht und erwarb dann an der PH Thurgau berufsbegleitend die Lehrbefähigung für Maturitätsschulen.

Seit diesem Schuljahr bin ich als Prorektorin Gymnasium an der EMS Schiers tätig und unterrichte Lektionen in Wirtschaft und Recht. In meiner Freizeit unternehme ich gern etwas mit meiner Familie, gehe gern ins Theater oder Kino und lese nicht nur Wirtschaftsbücher.



Friederike Pöhlmann-Grießinger Mag. Artium
Theaterleiterin, Regisseurin

Ich wurde am 20. Mai 1958 in Nürnberg geboren. Von 1977 bis 1985 studierte ich in München und Erlangen in den Bereichen Theaterwissenschaft, Kunstgeschichte und Neuere Deutsche Literaturwissenschaft und schloss 1985 das Studium an der Universität Erlangen-Nürnberg mit der Magisterarbeit und dem akademischen Grad Magister Artium ab. In der Studienzeit war ich als Dramaturgieassistentin am Opernhaus Nürnberg und am Bayerische Staatsschauspiel München tätig. Als zweifache Mutter war ich nach dem Studium freiberuflich Dozentin der Volkshochschule Erlangen, Kulturkritikerin und Leiterin zweier Kindertheatergruppen. 1997 trat ich dem Deutschen Akademikerinnen Verband bei. Über meine Arbeit als Autorin und Regisseurin halte ich beim DAB regelmäßig Vorträge. Von 2002 bis 2009 war ich am Stadttheater Fürth beschäftigt und betreute als Regieassistentin die Eigenproduktionen des Hauses. Seit 2008 leite ich die Theater- und Kulturgruppe „Kunst und Drama“ als Institut für theatralische Formen.



Marietta Zanolari
Master of Biology,
Evolution and Conservation

Aufgewachsen bin ich in Valendas, im Vorderrheintal. Meine Matura schloss ich an der Kantonsschule in Chur ab. Anschliessend studierte ich Biologie an der Universität Lausanne. 2007 zog ich nach Einsiedeln im Kanton Schwyz von wo aus ich das höhere Lehramt absolvierte und an der Stiftsschule Einsiedeln unterrichtete. Daneben bildete ich mich als Trainerin in der Rhythmischen Gymnastik (RG) aus. Als ich 2014 mit meiner Familie nach Fideris zog, wurde aus diesem Nebenjob meine Haupttätigkeit. Ich arbeitete vier Jahre als Cheftrainerin bei der RG Chur/Ems. Seit letztem Herbst bin ich wieder in den Lehrberuf zurückgekehrt und unterrichte Biologie am Gymnasium in Schiers. Da ich mich als life kinetik Trainerin ausgebildet habe, möchte ich in Zukunft auch in diesem Bereich tätig werden.

Neben meiner Familie und meiner Arbeit lese ich gerne und liebe jegliche Arten von Sport: Im Sommer und Winter, drinnen und draussen.

Business Lunch

Donnerstag, 27. Juni, 25. Juli, 29. August, 26. September, 24. Oktober, 28. November

Unser informeller und geselliger Austausch über Mittag wird immer beliebter!



Möchten Sie im Rahmen eines gemütlichen Lunchs neue

Menschen kennenlernen und Ihre Bekannten

vorstellen? Dann bringen Sie Partner, Freunde und SVA-

Interessierte mit!

Wir treffen uns am jeweils letzten Donnerstag des Monats

im Restaurant B12, Brandisstr. 12, ab 12.00 Uhr.

Anmeldungen bei Karin Walder

E-Mail kkuettel@hotmail.com



Montagsstamm



Montag, 1. Juli, 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November

Alle sind herzlich zu unserem populären Montagsstamm eingeladen!

Wir treffen uns im Restaurant Va Bene, Gäuggelistr. 60, ab 18.00 Uhr.

Wunderbare Texte von Ilze Riedi werden Sie an kommende Anlässe erinnern.

Wie gewohnt per E-Mail und drei Tage vor dem Stammtisch-Treffen.

Wir freuen uns auf Sie!

Vorstandsmitglieder der Sektion Graubünden

Tatjana Betschart Präsidentin	Sonnhaldenstr. 3 7000 Chur	T. 081 353 41 08	betschart.t@gmail.com
Doris Sonderegger-Marthy Kassiererin, Delegierte Zentralvorstand	Roterturmstr. 9 7000 Chur	T. 079 665 36 67	doson@bluewin.ch
Eva Sieber-Müller Aktuarin	Alexanderstr. 8 7000 Chur	T. 081 253 33 44	eva.sieber@hispeed.ch
Claudia Hotz-Eckhardt Veranstaltungen	Nelkenweg 11 7000 Chur	T. 081 252 61 75	claudia-hotz@gmx.ch
Marcelle Christen Einsiedler Veranstaltungen	Via Castugls 2a 7403 Rhäzüns	T.076 431 77 46	marcelle.einsiedler@googlemail.com